



NABU-Ortsgruppe Thedinghausen  
z.H. Frau Doris Kaufhold  
Zur Holzmarsch 30  
27321 Thedinghausen

Grüne Liste in der  
Samtgemeinde Thedinghausen

## **Antwort der grünen Liste Thedinghausen den Appell des NABU zur Kommunalwahl 2021**

Liebe NABU-Mitglieder in der Samtgemeinde,

der Appell an die Parteien und Wählervereinigungen zur anstehenden Kommunalwahl wird von uns ausdrücklich begrüßt. Die meisten der darin enthaltenen Forderungen sind – überwiegend seit vielen Jahren – Teil unserer Programmatik und der Arbeit unserer Mandatsträger\*innen in den Räten. Dass nicht alle unsere Anträge und Vorschläge 1:1 umgesetzt werden, liegt in der Natur der Sache und an den jeweiligen Mehrheitsverhältnissen in den Räten der Mitgliedsgemeinden und im Samtgemeinderat.

Oberste Priorität hat für uns in der gegenwärtigen Situation die Bekämpfung des Klimawandels, denn wenn sich die Erde weiter so erwärmt wie im letzten Jahrzehnt, wird das verheerende Auswirkungen auf alles Leben auf diesem Planeten haben. Insofern ist Klimaschutz auch gleichzeitig Natur- und Artenschutz. Umgekehrt ist Naturschutz auch Klimaschutz, wenn z.B. mehr Bäume gepflanzt werden, Feuchtgebiete vor dem Austrocknen geschützt werden usw.

Zu den im Appell genannten Themen können wir auf Folgendes verweisen:

- 2012 haben wir für die Gemeinde Thedinghausen die Benennung von ehrenamtlichen Heckenschutzbeauftragten durchgesetzt, weil wir der Ansicht waren, dass es für die Einhaltung der in Thedinghausen geltenden Heckenschutzsatzung Ansprechpersonen geben sollte. Leider war die Stelle im Rathaus, die für die Erarbeitung eines Heckenkatasters zuständig gewesen wäre, krankheitsbedingt über lange Zeit vakant, wodurch diese wichtige Aufgabe weiterhin unerledigt geblieben ist. Eine ausführliche Kartierung der vorhandenen Hecken wäre jedoch notwendig, um sowohl Heckenfrevel als auch Möglichkeiten der Nachpflanzung und des Lückenschlusses im Sinne des beschriebenen Biotopverbundes besser dokumentieren zu können. Diese Heckenkartierung steht für uns weiter auf der Agenda. Hierfür müssen im Rathaus die personellen Ressourcen geschaffen werden.

1. Vorsitzende: Christiane Siemer · Zur Holzmarsch 9 · 27321 Thedinghausen  
2. Vorsitzender: Dieter Mensen · Alte Dorfstr. 17 · 27321 Thedinghausen  
Schriftführer: Dirk Jacobs · Rabenmühle 11 · 27321 Thedinghausen  
Kassenführerin: Stefanie Gogoll · Friedhofstr. 11 · 27321 Thedinghausen  
Stellv. Kassenführer: Hayo Koch-Callies · Kreuzstr. 1 · 27321 Thedinghausen

- Was die Ausweisung weiterer Wohngebiete anbelangt, so haben wir im Rat Thedinghausen für das Baugebiet Illmer VI ein Moratorium beantragt. Die Ratsmehrheit war jedoch anderer Ansicht, und so gehen diese Planungen weiter voran. Bezüglich der aus unserer Sicht beklagenswerten Zustände im gerade fertig gestellten Baugebiet Illmer V (Schottergärten; Missachtung des in der Gestaltungssatzung vorgeschriebenen Pflanzgebotes von lebenden Hecken) haben wir eine Anfrage im Bauausschuss gestellt. Diese führte immerhin zu einem Anschreiben an alle Neubürger\*innen in diesem Baugebiet, in dem – verbunden mit einem Gutschein für einen Laubbaum – noch einmal an die Auflagen des Bebauungsplans erinnert und eine Begehung im Herbst angekündigt wurde. Ansonsten sind wir der Auffassung, dass insbesondere im Zentralort Thedinghausen durchaus noch Bedarf an (bezahlbarem) Wohnraum besteht. Dieser sollte vorrangig durch Umnutzung bestehender Gebäude, Lückenschluss etc. gedeckt werden. Gleichzeitig brauchen wir einen neuen Blick auf die Ortskernentwicklung in Thedinghausen (einstimmiger Aufstellungsbeschluss B-Plan „Westlich der Syker Straße“).
- Ein Glyphosatverbot auf gemeindeeigenen Flächen haben wir 2018 im Gemeinderat Thedinghausen beantragt. Es wurde auch beschlossen – allerdings nur für neu abzuschließende Pachtverträge.
- Ein Punkt, der vielleicht vom NABU anders gesehen wird, ist unsere Einstellung zur Windenergie. Wir sind der Ansicht, dass die Windenergie an Land – wie auch die Photovoltaik – einen wesentlichen Beitrag zur Energiewende leisten muss. Die Belange des Artenschutzes müssen dabei Berücksichtigung finden. Artenschutz ist jedoch nicht mit Individuenschutz gleichzusetzen, d.h. einzelne Vogelschlagereignisse (die im übrigen auch an Hochspannungsleitungen, gläsernen Fassaden, durch fahrende Autos, streunende Katzen etc. vorkommen) an Windenergieanlagen sind hinzunehmen, wenn die Gesamtpopulation einer Art stabil ist oder sogar zunimmt. In Beppen sind durch regelmäßiges Monitoring diverse Weihenbruten entdeckt und geschützt worden, die sonst dem Mähdrescher zum Opfer gefallen wären. Wir setzen uns für ein schrittweises Repowering der bestehenden Windenergiestandorte auch mit höheren Anlagen in unserer Samtgemeinde ein. Dieses Repowering sollte Vorrang haben vor der Ausweisung neuer Flächen, wobei eine Neuausweisung seitens des Landkreises im Rahmen der Neuaufstellung des Regionalen Raumordnungsprogramms durchaus möglich ist.

Im Übrigen verweisen wir auf unsere Programmatik zur Kommunalwahl, die unter [www.gruene-liste.org/unsere-themen/](http://www.gruene-liste.org/unsere-themen/) abrufbar ist, und hier besonders auf die Themen Landwirtschaft, Energiewende und Klimaschutz sowie Natur- und Landschaftsschutz.

Viele Grüße  
gez.  
Christiane Siemer  
(für den Vorstand)

1. Vorsitzende:	Christiane Siemer · Zur Holzmarsch 9 · 27321 Thedinghausen
2. Vorsitzender:	Dieter Mensen · Alte Dorfstr. 17 · 27321 Thedinghausen
Schriftführer:	Dirk Jacobs · Rabenmühle 11 · 27321 Thedinghausen
Kassenführerin:	Stefanie Gogoll · Friedhofstr. 11 · 27321 Thedinghausen
Stellv. Kassenführer:	Hayo Koch-Callies · Kreuzstr. 1 · 27321 Thedinghausen